Inhaltsverzeichnis

1. Kategorie:Contest 10
2. Benutzer:Oe1mcu 4
3. DX-Cluster 6
4. HF-Contesting 8
5. Links 12
6. OpenLoggerAOEE 14
7. QTH-Locator 16
8. UKW Kontest (VHF / UHF / SHF) 18
9. ÖVSV UKW-Meisterschaft 20

Kategorie:Contest

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 30. Mai 2009, 23:17 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) (→Contest = Wettbewerb) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr (Quelltext anzeigen)** Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 9: **Zeile 9:**

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen. 	Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an: 	Anfragen an:
− * Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at 	+ * Salzburg / **Oberösterreich** - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
− * Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at 	+ * **Tirol** / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
− * Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at 	+ * Wien **und** NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at
|}	|}

Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an:

- Salzburg / Oberösterreich - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
- Tirol / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
- Wien und NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateuerfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateuere in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwelle bis 30 MHz) werden die errichten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Zurück

Seiten in der Kategorie „Contest“

Folgende 7 Seiten sind in dieser Kategorie, von 7 insgesamt.

D

- DX-Cluster

H

- HF-Contesting

L

- Links

O

- OpenLoggerAOEE

Q

- QTH-Locator

U

- UKW Kontest (VHF / UHF / SHF)

Ö

- ÖVSV UKW-Meisterschaft

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 30. Mai 2009, 23:17 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) (→Contest = Wettbewerb) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr (Quelltext anzeigen)** Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 9: **Zeile 9:**

	Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen. 		Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
	Anfragen an: 		Anfragen an:
−	* Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at 	+	* Salzburg / **Oberösterreich** - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
−	* Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at 	+	* **Tirol** / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
−	* Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at 	+	* Wien **und** NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at
	|}		|}

Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an:

- Salzburg / Oberösterreich - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
- Tirol / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
- Wien und NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateuerfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateuere in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwelle bis 30 MHz) werden die errichten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Zurück

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 30. Mai 2009, 23:17 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) (→Contest = Wettbewerb) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr (Quelltext anzeigen)** Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 9:	**Zeile 9:**
Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen. 	Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an: 	Anfragen an:
− * Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at 	+ * Salzburg / **Oberösterreich** - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
− * Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at 	+ * **Tirol** / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
− * Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at 	+ * Wien **und** NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at
|}	|}

Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an:

- Salzburg / Oberösterreich - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
- Tirol / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
- Wien und NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateuerfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateuere in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwelle bis 30 MHz) werden die errichten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Zurück

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 30. Mai 2009, 23:17 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) (→Contest = Wettbewerb) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr (Quelltext anzeigen)** Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 9: **Zeile 9:**

	Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen. 		Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
	Anfragen an: 		Anfragen an:
−	* Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at 	+	* Salzburg / **Oberösterreich** - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
−	* Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at 	+	* **Tirol** / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
−	* Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at 	+	* Wien **und** NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at
	|}		|}

Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an:

- Salzburg / Oberösterreich - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
- Tirol / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
- Wien und NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateuerfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateuere in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwelle bis 30 MHz) werden die errichten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Zurück

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 30. Mai 2009, 23:17 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) (→Contest = Wettbewerb) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr (Quelltext anzeigen)** Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 9:	**Zeile 9:**
Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen. 	Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an: 	Anfragen an:
− * Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at 	+ * Salzburg / **Oberösterreich** - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
− * Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at 	+ * **Tirol** / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
− * Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at 	+ * Wien **und** NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at
|}	|}

Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an:

- Salzburg / Oberösterreich - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
- Tirol / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
- Wien und NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateuerfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateuere in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwelle bis 30 MHz) werden die errichten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Zurück

Seiten in der Kategorie „Contest“

Folgende 7 Seiten sind in dieser Kategorie, von 7 insgesamt.

D

- DX-Cluster

H

- HF-Contesting

L

- Links

O

- OpenLoggerAOEE

Q

- QTH-Locator

U

- UKW Kontest (VHF / UHF / SHF)

Ö

- ÖVSV UKW-Meisterschaft

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 30. Mai 2009, 23:17 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) (→Contest = Wettbewerb) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr (Quelltext anzeigen)** Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 9:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen. 	Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an: 	Anfragen an:
− * Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at 	+ * Salzburg / **Oberösterreich** - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
− * Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at 	+ * **Tirol** / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
− * Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at 	+ * Wien **und** NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at
|}	|}

Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an:

- Salzburg / Oberösterreich - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
- Tirol / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
- Wien und NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateuerfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateuere in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwelle bis 30 MHz) werden die errichten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Zurück

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 30. Mai 2009, 23:17 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) (→Contest = Wettbewerb) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr (Quelltext anzeigen)** Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 9:	**Zeile 9:**
Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen. 	Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an: 	Anfragen an:
− * Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at 	+ * Salzburg / **Oberösterreich** - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
− * Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at 	+ * **Tirol** / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
− * Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at 	+ * Wien **und** NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at
|}	|}

Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an:

- Salzburg / Oberösterreich - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
- Tirol / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
- Wien und NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateuerfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateuere in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwelle bis 30 MHz) werden die errichten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Zurück

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 30. Mai 2009, 23:17 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) (→Contest = Wettbewerb) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 9:	**Zeile 9:**
Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen. 	Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an: 	Anfragen an:
− * Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at 	+ * Salzburg / **Oberösterreich** - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
− * Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at 	+ * **Tirol** / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
− * Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at 	+ * Wien **und** NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at
|}	|}

Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an:

- Salzburg / Oberösterreich - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
- Tirol / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
- Wien und NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateuerfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateuere in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwelle bis 30 MHz) werden die errichten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Zurück

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 30. Mai 2009, 23:17 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) (→Contest = Wettbewerb) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr (Quelltext anzeigen)** Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 9:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen. 	Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an: 	Anfragen an:
− * Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at 	+ * Salzburg / **Oberösterreich** - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
− * Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at 	+ * **Tirol** / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
− * Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at 	+ * Wien **und** NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at
|}	|}

Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an:

- Salzburg / Oberösterreich - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
- Tirol / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
- Wien und NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateuerfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateuere in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwelle bis 30 MHz) werden die errichten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Zurück

Kategorie:Contest: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 30. Mai 2009, 23:17 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) (→Contest = Wettbewerb) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr (Quelltext anzeigen)** Oe1mcu (Diskussion | Beiträge) Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 9:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen. 	Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an: 	Anfragen an:
− * Salzburg - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at 	+ * Salzburg / **Oberösterreich** - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
− * Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at 	+ * **Tirol** / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
− * Wien/NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at 	+ * Wien **und** NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at
|}	|}

Version vom 15. August 2009, 15:05 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an:

- Salzburg / Oberösterreich - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
- Tirol / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
- Wien und NÖ - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateuerfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateuere in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den tieferen Amateurfunkfrequenzen (Kurzwelle bis 30 MHz) werden die errichten Funkverbindungen mit verschiedenen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u. s.w.) multipliziert.
- Bei den höheren Amateurfunkbereichen werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.

Zurück